

# Landtagspräsident verurteilt Übergriff auf Minister de Jager

**KIEL** – Landtagspräsident Torsten Geerds hat gestern den Übergriff von Demonstranten auf Wissenschaftsminister Jost de Jager (CDU) verurteilt. „Das verfassungsgemäße Recht auf Demonstrationen ist ein schützenswertes und hohes Gut unserer Gesellschaft, das leider einige wenige missbraucht haben“, sagte er. Der Landtag verurteilt Gewalt und Androhung von Gewalt. „Sie ver-

nebelt die guten Absichten aller friedlichen Demonstranten und legt einen Schatten auf die Proteste.“

Die bunte, fröhliche Demo von 14 000 Teilnehmern vor dem Landeshaus hatte am Ende ein unrühmliches Nachspiel gehabt: Eine Handvoll Demonstranten hatte sich de Jager am Mittwochabend bei dessen Rückkehr ins Ministerium in den Weg gestellt. De Jager lief ohne Polizeischutz

auf eine Sitzblockade von einigen jungen Leuten zu, wurde von ihnen eingekesselt, schließlich angerempelt. Er geriet ins Straucheln und ging zu Boden.

Innerhalb weniger Sekunden waren Polizisten da. Die Beamten geleiteten den humpelnden Minister in sein Ministerium. De Jager kam mit einigen blauen Flecken davon. Er wollte sich gestern nicht zu dem Vorfall äußern. ctö